



Presseinformation - 356/05/2020

08.05.2020
Seite 1 von 2

„Europaaktive Kommune“ und „Europaaktive Zivilgesellschaft“: Verlängerte Bewerbungsfrist für Auszeichnungen der Landesregierung

Pressestelle Staatskanzlei
40213 Düsseldorf
Telefon 0211 837-1134
0211 837-1405
oder 0211 837-1151

presse@stk.nrw.de
www.land.nrw

Der Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales teilt mit:

Europaminister Stephan Holthoff-Pförtner hat die Bewerbungsfrist für die Auszeichnungen „Europaaktive Kommune“ und „Europaaktive Zivilgesellschaft“ verlängert. Um den Kommunen, kommunalen Verbänden und zivilgesellschaftlichen Akteuren in Nordrhein-Westfalen in der aktuellen Lage mehr Zeit zu geben, werden Bewerbungen statt bis zum 9. Mai nun bis zum 26. Juni angenommen.

Mit den Auszeichnungen fördert die Landesregierung vorbildliches kommunales und zivilgesellschaftliches Engagement für Europa. Prämiert werden innovative und beispielgebende europäische Aktivitäten, die in Nordrhein-Westfalen die Vielfalt und die Chancen Europas vermitteln. Ein Schwerpunkt liegt auf Projekten und Initiativen, die Menschen ansprechen, die bisher wenig Bezug zu Europa haben. Die Auszeichnungen „Europaaktive Kommune“ und „Europaaktive Zivilgesellschaft“ werden im Namen von Ministerpräsident Armin Laschet vergeben und gelten ohne Laufzeitbeschränkung.

Seit 2013 haben 55 Kommunen in Nordrhein-Westfalen die Auszeichnung „Europaaktive Kommune“ erhalten. In ihnen leben 9,2 Millionen Menschen. 2018 wurde die Auszeichnung „Europaaktive Zivilgesellschaft“ neu eingeführt und bislang an acht zivilgesellschaftliche Akteure vergeben. Zwei Jurys begutachten die Bewerbungen für die beiden Auszeichnungen und schlugen die Preisträger vor.

Interessierte Kommunen, kommunale Verbände, Vereine und zivilgesellschaftliche Akteure erhalten alle Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren auf der Internetseite des Ministers für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales: www.mbei.nrw/europaaktivekommunezivilgesellschaft.

Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle des Ministers für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales, Telefon 0211-837-1399.

Dieser Presstext ist auch über das Internet verfügbar unter der Internet-Adresse der Landesregierung www.land.nrw

[Datenschutzhinweis betr. Soziale Medien](#)